

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 9 (1893)

**Heft:** 14

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

zenten fällt es schwer, sich auf dem deutschen Marke zurechtzufinden, da die auf dem rechten Rheinufer geforderten Dimensionen wesentlich von den bisher gebräuchlichen abweichen. An Brettlängen werden z. B. in Frankreich und daher auch noch vielfach von heimischen Konsumenten vier Meter gesucht, während diese Ware in Deutschland kaum an den Mann zu bringen ist. Der Orkan im März vorigen Jahres warf fast eine halbe Million Festmeter und sind die Windfallmassen bloß teilweise verkauft. Die Geschäftslage ist demnach ziemlich gedrückt und die jetzt erzielten Preise von Mk. 13—14 frei Waggon für schönes Bauholz oder Blöcke dürften wohl die unterste Grenze sein, welche die Waldbesitzer festhalten müssen; denn sollte noch weniger erlöst werden, so liegt die Gefahr nahe, daß die Verkäufer zu schleudern beginnen und den Markt durch Ueberfluthen mit billiger Ware für lange Zeit hinaus verderben. Das Bogesehholz erfreut sich allerdings keines besonderen Renommées auf dem deutschen Marke. („Handels-Museum.“)

### Technisches.

**Eine interessante Kupplung** haben wir kürzlich an englischen Maschinen. Das Einrücken einer Maschine oder Welle in das laufende Getriebe einer Dampfmaschine oder Transmissionsanlage verursacht einen um so stärkeren Stoß, je größer die Ummwendgeschwindigkeit ist, die nach erfolgter Kupplung auch von dem eingerückten Teil geleistet werden soll. Deshalb verwendet man zum Einrücken von Dynamomaschinen z. B. elast. Kupplungen, welche eine allmähliche Erreichung der vollen Geschwindigkeit zulassen. Die zu beschreibende Kupplung, welche mancherlei Verwendung finden kann, besteht im Wesentlichen in zwei auf den einander gegenüber stehenden und zu verkuppelnden Wellenenden, angebrachten Scheiben. Die eine ist mit radial angeordneten Schneiden versehen, die andere ist vollständig als Drahtbürste ausgebildet. Rückt man die Drahtbürstenscheibe gegen die Schneiden der anderen Scheibe, so werden die Vorsten so lange über die Schneiden weggleiten bis die eingerückte Scheibe die volle Geschwindigkeit erlangt hat. Bei Cockerill überträgt eine solche Einrichtung 250 Pferdestärken. (M. N. N.)

**Neue Verwendung von Hobelspänen.** Um Stubenböden lautlos zu machen, füllt man sie jetzt in Frankreich mit Hobelspänen aus, welche dadurch, daß sie erst in ein Gefäß mit dicker Lünche getaucht worden sind, feuerfester oder unverbrennlich gemacht worden sind. Bekanntlich bilden weiche Substanzen, welche Luftraum in sich schließen, ein ausgezeichnetes Mittel von einem Material, welches den Ton, Laut oder Geräusch nicht fortpflanzt, weshalb man glaubt, daß so behandelte Holzspähne zu dem erwähnten Zwecke sich ganz besonders eignen, und dann noch den weiteren Vorteil bieten, vermöge ihrer Unentzündbarkeit und Unverbrennlichkeit zur Sicherheit der betreffenden Gebäude gegen Feuergefahr beizutragen. Auch kann man sie erforderlichen Falles desinfizieren, indem man sie mit Chlorzink sättigt, oder auch an Lünche, in welche sie getaucht werden, diesen Stoff hinzu- oder daranmischt.

**Petroleumlampen und Kocher schnell und leicht zu reinigen.** Ein einfaches Mittel zur schnellen und gründlichen Reinigung der Lampen ist trockene Holzasche, mit welcher man Brenner und Glasbecken von innen und außen (ganz ohne Wasser) mit weichem Papier abreibt. Das Becken wird spiegelklar und darf nur noch mit einem trockenen Tuche nachgewischt werden. Besonders Küchenlampen und Petroleumkocher lassen sich auf diese Weise schnell vollständig säubern, da die Asche alles Petroleum aufzehrt. Zieht man zu der Arbeit ein paar alte Handschuhe an, so bleiben die Hände ganz rein, weil das Putzen ohne Anwendung irgend einer Feuchtigkeit geschieht. Dieses Putzen mit Asche ist dem vielfach gebräuchlichen Auskochen mit Seife und Soda bei weitem vorzuziehen, da dieses Verfahren nicht nur viel umständlicher ist, sondern mit der Zeit auch die Trennung des

Brenners vom Becken zur Folge hat. Die scharfe Natronlauge löst nämlich die Maunverfärbung, welche jene beiden Teile verbindet, auf.

### Fragen.

**360.** Wer hätte ein älteres, eisernes Petrolreservoir von 150 Liter Inhalt zu verkaufen und zu welchem Preis? oder wer liefert solche billig?

**361.** Welches ist die billigste und solideste Bezugsquelle von Unterlagspappen und Papier, für Holzzementdächer, sowie für lachten schließlichen Holzzement?

**362.** Seit Jahren wird hier ein großes Quantum Kottannenholz verarbeitet und da es eben im vorgegangenen Winter geschlagen werden muß, muß es zu Haufen aufgespeichert werden. Nun tritt regelmäßig im Mai der sogenannte Holzwurm auf und richtet die schönsten Stämme derart zu, daß sie zu nichts mehr taugen als zu Brennholz, anderes ganz unverkäufliche Ware gibt, so daß ein erheblicher Schaden entsteht. Ich bitte daher Sachverständige um Rat, da das Holz nicht geschält werden kann infolge des schädlichen Aufspaltens.

**363.** Wer liefert Holzfourniere oder Einlagen, Verzierungen? **364.** Wo man kann Maschinen beziehen zur Fabrikation von Möbelsedern und zu welchem Preise?

**365.** Existiert ein Buch, in welchem die frequentesten Holzwerke z. B. Schweizer Schuh, Französische Schuh und Festmeter in Tabellen verglichen sind und wo kann man es beziehen?

**366.** Wer wäre Abnehmer von älteren eisernen Fenstern mit Doppelglas, noch sehr gut erhalten und äußerst solid? Es sind zirka 90 Teile mit vier Scheiben. Größe eines Teiles 64×105 cm. Ferner 10 Teile im Halbkreis mit teilweise farbiger Verglasung, als Oberlichter dienend. Größe 61×128 cm.

**367.** Gibt es ein Mittel harte Schleifsteine weicher zu machen?

**368.** Welche Fabrik in der Schweiz liefert Beschläge für Türen und Thüren, Schloßer, Tischband u. s. w. und was für Preise?

**369.** Welche Fabrik in der Schweiz liefert Sessel, einzelne Möbelteile und Garnituren solid und zu annehmbaren Preisen?

**370.** Wer liefert perforierte Fournierstige, edig und rund, und zu welchen Preisen?

**371.** Gibt es ein Mittel, Sägspähne in Form von Ziegel zu pressen um sie als Brennmaterial zu benutzen? Wer könnte darüber Auskunft geben und Maschinen liefern?

**372.** Welche Firma liefert die besten doppelten Hobelmaschinen 450—500 mm breit? Katalog mit Preisangabe erwünscht.

### Antworten.

Auf Frage **309.** Wenden Sie sich an Dederlin u. Co., Baden. Auf Frage **310.** Wenden Sie sich an die Eisenhandlung Guttmacht u. Co., St. Gallen.

Auf Frage **318.** Wünsche mit Fragesteller bezüglich Lieferung von Dachlatten in Korrespondenz zu treten. G. Hefelmann-Baumann, Holzhandlung, Brunnadern, Toggenburg.

Auf Frage **318.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Joh. Schürch, Säger, Wädswil.

Auf Frage **319.** Wenden Sie sich an Eichmeister Wild, St. Gallen.

Auf Frage **325.** Der Unterzeichnete hat eine noch in sehr gutem Zustande befindliche Obstmühle und würde dieselbe verkaufen. Auch fabriziert er solche und leistet Garantie. Wünsche mit Fragesteller direkt zu unterhandeln. Adam Wuest, Mechaniker, Großwangen, Kt. Luzern.

Auf Frage **325.** Obstmühlen verschiedener Systeme, ebenso Obstpressen empfiehlt zu billigen Preisen Karl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfsstetten.

Auf Frage **326.** Der Unterzeichnete hat die Eisenteile für eine Drehbank und würde solche auf Verlangen anfertigen; alles mit Garantie. Wünsche mit Fragesteller direkt zu unterhandeln. Adam Wuest, Mechaniker, Großwangen, Kt. Luzern.

Auf Frage **327.** Naphta- und Dampfvelokutschen liefert in feiner und unerreichter Ausführung: E. Zihen, Luzern.

Auf Frage **332.** Verwenden Sie meinen „Ciment anti fuite“. Derselbe wird in zwei Qualitäten eingestellt, schnell und langsam ziehend; im ersten Fall wird er in 10—20 Sekunden hart, im zweiten in zirka 4 Stunden. Einfachste Behandlung und unbedingte Haltbarkeit wird auch zu Reparaturen entstandener Entweichungen in Gas- und Wasserrohren, Galometern, Reservoirs u. mit bestem Erfolg verwendet. Prima Referenzen. Ad. Furrer, Löwenstr. 9, Zürich.

Auf Frage **334.** J. Traber, Chur, besorgt die Reparaturen von Holzzementdächern und geschieht dies am besten mit Holzzement selbst. Derselbe wünscht von Fragesteller Näheres zu erfahren.

Auf Frage **337.** Wir liefern Thürr- und Fensterverkleidungen. Alder u. Jenni, Mechan. Schreinerei, St. Gallen, Wallstr. 14.

Auf Frage 337. Thür- und Fensterverkleidungen mit allen wünschbaren Stäben, aufgesetzt oder angenutet und auch andere jegliche zuwechnittene oder ausgearbeitete Holzteile für alle vorkommenden Schreinerarbeiten und alle beliebigen Keststäbe in jeder Holzart, sowie auch als Spezialität Thüren, Fenster und Faloufien liefert billigst und möchten mit dem Fragesteller in Korrespondenz treten: Gebr. Pfanger, mechar. Schreinerei, Alpnach, (Obwalden).

Auf Frage 339. Walzenrisselmaschinen, selbstthätig arbeitend, liefert Ad. Furrer, Löwenstraße 9, Zürich.

Auf Frage 343. Salami prima Qualität liefert Carlo Croce, Charcuterie, Bellinzona; das Kilo zu Fr. 2,90.

Auf Frage 344. Brod, Butter, Reste vom Mittagstisch, Fleisch zc. hebt man am besten in einem guten Eischrank auf. Es bleibt in demselben alles frisch und die Reste lassen sich mit leichter Mühe und wenig Zeitaufwand zu neuen Mahlzeiten verwenden. Anleitung zum Verwenden der Fleischreste giebt jedes gute Haushaltungsbuch oder Haushaltungsblatt, wie z. B. „Fürs Haus.“

Auf Frage 345. Die Maschinenfabrik von Herrn Gebrüder Knecht im Sihlhölzli, Zürich fabriziert derartige Maschinen. Wenden Sie sich vertrauensvoll an diese Firma, wo Sie jede diesbezügliche Auskunft erhalten werden.

Auf Frage 345 empfehlen sich Mosimann u. Co., Oberburg (Bern).

Auf Frage 346 habe ich eine Dekoupierfäge zu verkaufen. J. Steiner, Wiedikon.

Auf Frage 347. Sie können mir ein verspanntes Kreisfägenblatt, wenn Sie gerade ein weniger großes haben, durch die Post zusenden. Ich werde Ihnen dasselbe richten und zugleich die sehr einfache Behandlungsweise mitteilen, damit Sie dies nachher selbst besorgen können. Eine andere Entschädigung als Portovergütung verlange ich nicht. A. Wuest, Obersiggenen (Arg.)

Auf Frage 347. Verspannte Kreisfägenblätter richtet Jakob Weber, Säger, Dolberstraße 6, Zürich V.

Auf Frage 348. Bei einer Sägmehlfeuerung für einen Dampfkeffel kann es an manchen Punkten fehlen. Die Kofthalten müssen eng sein, die Kofstäche groß, den 25 Theil der Heizfläche des Keffels, da Sägmehl die Luft nicht gut durchläßt. Der Kamin möglichst hoch, damit ein guter Zug erzielt wird. Kann man den Kamin nicht hoch haben, so muß er desto weiter sein, um die erforderliche Luftmenge den Kofst passieren zu lassen und dürfte im vorliegenden Falle der Kaminquerschnitt  $\frac{1}{3}$  Quadratmeter betragen. Da die Kaminhöhe nicht angegeben ist, so können über Kaminweite nur annähernde Angaben gemacht werden. Feuchtes Sägmehl ist kein ergebliches Brennmaterial.

Auf Frage 348. Wünsche mit Fragestellern in Korrespondenz zu treten. Ich besaße mich unter anderem mit dem Bau von sogenannten Halbgasfeuerungen, resp. mit Vorfeuerungen für Sägespähne, Gerberlöche zc. Franz Helfenberger, Norschach.

Auf Frage 349 habe ein 5-6 pferdiges Lokomobil leihweise abzugeben. J. Steiner, Wiedikon.

Auf Frage 350. D. Elsner u. Co., in Bez liefern Pressen zur Fabrikation hohler und voller Zementsteine.

Auf Frage 351. Badmulden in Gußeisen, in Eisenblech oder in Stahlblech liefert Kemmer u. Co., Maschinenfabrik u. Gießerei in Basel und stehen Preisofferten gerne zur Verfügung.

Auf Frage 351. G. Spring, Spengler, Flawyl, (Toggenburg) liefert als Spezialität Wäckermulden aus Ia Stahlblech in sauberer Ausführung in allen Dimensionen.

Auf Frage 351. Wäckermulden in beliebiger Größe liefert billigst die mech. Flachscherei Flums, Andreas Bösch.

Auf Frage 355. Durch einmalige Anwendung von Lösungspasta werden die schwarzen Stellen des Fußbodens verschwinden und wird die natürliche Holzfarbe zum Vorschein kommen. Nachher ist eine gute Parquet-Bodenwische anzuwenden, wodurch der Parquetboden schön glänzend wird. Um die Petroleumflecken aus den Parquetböden zu beseitigen, rathen wir Ihnen, einen Versuch mit Eau de Javelle zu machen. Eau de Javelle, Lösungspasta und Parquet-Bodenwische liefern wir in bester Qualität. Helvetia-Droguerie in Glarus.

Auf Frage 357. Zur Beseitigung der alten Farbschicht genügt das einmalige Aufstreichen von Lösungspasta, welche Sie von uns in Blechbüchsen mit Gebrauchsanweisung beziehen können. Lösungspasta ist das beste und einfachste Mittel zur Entfernung alter Anstriche, Lacke, Politur, Beizen, eingetrockneter Öle zc. und wird der leichten Anwendbarkeit halber von Malern und Anstreichern mit Vorliebe gebraucht. Helvetia-Droguerie in Glarus.

Auf Frage 358. Holzlen sind zu beziehen durch Joh. Mosimann, Oberburg, bei Burgdorf. Joh. Huggler, Brienzwyl, bei Interlaken. Jos. Valentin Schlienger, Hellikon (Aargau.)

Auf Frage 359. J. Steiner, Maschinenfabrik, Wiedikon offeriert einen dreipferdigen Petrolmotor.

Auf Frage 359. Habe einen solchen Motor von drei Pferdekraften, wegen Anschaffung eines größeren, billig zu verkaufen, ausgezeichnete Konstruktion, kann täglich in Thätigkeit besichtigt werden. G. Wehner, Bulle, St. Freiburg.

## Submissions-Anzeiger.

**Die Unterbauarbeiten für den Bahnhofumbau in Luzern** und die zweispurige Zufahrtslinie von Sentimatte bis Luzern, sowie die Verfestigung und Vergrößerung der Güterschuppen und Rampen im Bahnhofe daselbst werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben. Die Massen der hauptsächlichsten Arbeitsgattungen sind wie folgt veranschlagt: Erd- und Felsarbeiten zirka 230,000 m<sup>3</sup>; Maurer- und Steinhauerarbeiten zirka 30,000 m<sup>3</sup>; zwei zweispurige Tunnel, zusammen 497 m lang; Grundbau und Wechotterung 47,000 m<sup>3</sup>; Herstellung von Güterschuppen 185 m lang. Die Pläne und Bedingungen liegen im Bureau des Obergeringens, Leonhardsgraben 35 in Basel, zur Einsicht auf. Die Angebote sind bis zum 31. Juli unter der Aufschrift „Baugewerbe Luzern“ schriftlich und versiegelt dem Direktorium der S. C. B. einzureichen.

**Ueber die Maurer- und Zimmermannsarbeiten** eines im Seeboden zu erstellenden großen Stalles wird anmit Konkurrenz eröffnet. Uebernehmer wollen sich besörderlich an Herrn Kassier Peter Ulrich in Kühnacht (Schwyz) wenden, woselbst Plan und Pflichtenheft aufgelegt und bezügliche Uebernahmsofferten separat oder auch gesamt bis den 8. Juli nächsthin einzureichen sind.

**Die evangelische Kirchengemeinde Egelschhofen** bedarf zur Friedhoferweiterung zirka 120 Meter Granitsockel und sechs Granitpostamente mit Sockel, Schaft und Kapital. Pläne und Bedingungen liegen bis 4. Juli 1893 bei Albert Seifert, Architekt in Kreuzlingen zur gesl. Einsicht auf. Verschllossene Offerten mit der Aufschrift „Friedhoferweiterung Egelschhofen“ sind spätestens bis 5. Juli an das Präsidium der Kirchenvorsteherchaft, Herrn Pfarrer A. Keller, verschllossen einzusenden.

**Kirchenbau Wetzshald.** Zimmermannsarbeiten. Die Pläne für die dieses Jahr erforderlichen Zimmermannsarbeiten können bei Herrn Architekt Grüebler in Wyl besichtigt werden. Eingaben behufs Ausführung derselben sind bis 5. Juli an A. Mehner, Präsident, zu adressieren.

**Warthaus Enge.** Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, (Granit und Savonniers), Zimmer-, Schieferdecker- und Spenglerarbeiten zum neuen Pfarrhaus an der Bürglistraße werden hiemit zur Vergebung öffentlich ausgeschrieben. Pläne, Uebernahmungsbedingungen und Kostenvoranschläge können vom 28. Juni an auf dem Baubureau bei der neuen Kirche in Enge eingesehen werden. Die Eingaben auf diese Arbeiten sind bis zum 12. Juli an Herrn Stadtrat Hasler einzureichen.

**Die Frierung und Verfestigung eines Eisengeländers** von zirka 100 Meter Länge zur Einzäunung des neuen Friedhofs in der Gemeinde Lauterbrunnen wird hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Nähere Auskunft erteilt der Gemeindegemeinder: Ch. Graf.

**Die Schulgemeinde Bremgarten** eröffnet hiemit Konkurrenz über die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schmied-, Spenglers-, Gips-, Wasserleitung-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser-, Maler-, Parquet-Arbeiten, sowie über die Eisenlieferung zum projektierten Schulgebäude. Einzelne Eingaben oder Gesamtübernahmsofferten sind bis spätestens 15. Juli 1893 mit der Aufschrift „Schulhausbau Bremgarten“ verschllossen an den Präsidenten der Baukommission, Herrn Dr. Weizenbach, Gemeindeammann in Bremgarten, einzusenden. Pläne, Voraussetzungen und Affordbedingungen liegen zur Einsicht auf bei dem bauleitenden Architekten Joh. Mehner, Rosenweg Nr. 16, Zürich V.

**Straßen- und Brückenbau.** Die politische Gemeinde Wattwil eröffnet hiemit freie Konkurrenz: I. Ueber die Korrektur der Straße von Bundt über Flog nach dem Bahnhof Vichtensteig. II. Ueber die Erstellung der beiden Widerlager der Flogbrücke. III. Ueber die Lieferung und Montage des eisernen Oberbaues der Thurbrücke von zirka 30 Meter Länge. Pläne und Uebernahmungsbedingungen können beim Präsidenten der Subkommissionen, Herrn Vogt-Anderegg im Bundt-Wattwil, eingesehen werden, welcher auch Offerten versehen mit der Aufschrift: „Straße Bundt-Flog“ bis 10. Juli d. J. entgegennimmt.

## Bedeutende Preisreduktionen im Ausverkauf.

Waschächte, gediegene Kleider- und 1 Schürzenstoffe: 35 Cts. per Meter. Mousseline, Mousselinettes und Béige 45, 65, 75, 85, 95 Cts. per Meter. Herren- und Knabenkleider Stoffe, 75, 80, 1.25 u. 2.95. R sten-Ausverkauf gediegener Woll-, Baumwoll und Waschtstoffe per Meter 22-25 c. Solideste Cheviots, Buxkins und Ueberz.eher-Stoffe per Meter 2 45-1 95.

**Oettinger & Cie., Zürich.** Erstes Schw. Versandgeschäft.

Ausverkaufs-Muster und Waren aller Stoffarten franco ins Haus.

Wischerstäbe, Meßstangen, Meßlatten, Nivellierlatten, Maßstäbe mit gewöhnlichen und Reduktionsteilungen, Wertkäufe, Modellmaße, Baummeßklappen, Kollbandmaße, Rechenchieber und Zeichnungsutensilien liefern

**J. Siegrist u. Cie.,** Maßstäbefabrik,

Schaffhausen.